



KINDERARZTPRAXIS

Dr. med. Laura Evangelista
Dr. med. Josef Steinheber

Was bedeutet das geplante GKV-Spargesetz für unsere Kinderarztpraxis?

Liebe Eltern, liebe Familien,

wir möchten heute ein Thema mit Ihnen teilen, dass uns als Kinderärzte beschäftigt und das langfristig auch Auswirkungen auf unsere Praxis und die Versorgung Ihrer Kinder haben könnte.

Vielleicht haben Sie bereits vom geplanten **GKV-Spargesetz** und den damit verbundenen Veränderungen im Gesundheitswesen gehört. Die Diskussion darüber ist nicht immer leicht verständlich – deshalb möchten wir Ihnen gerne erklären, was die geplanten Änderungen für eine Kinderarztpraxis konkret bedeuten können.

Unser täglicher Anspruch ist es, für Ihre Kinder da zu sein – **wenn sie krank sind, wenn sie eine Vorsorgeuntersuchung benötigen, wenn eine Impfung ansteht oder wenn Sie sich als Eltern Sorgen machen.** Gerade dann, wenn besonders viele Kinder gleichzeitig unsere Hilfe brauchen, möchten wir niemanden abweisen müssen.

Bisher werden bestimmte Leistungen in der Kinder- und Jugendmedizin **außerhalb des Budgets vergütet.** Vereinfacht gesagt bedeutet das: Wenn besonders viele Kinder behandelt werden müssen – zum Beispiel während einer starken Infektwelle – können wir die notwendige zusätzliche Versorgung leisten, ohne dass die Vergütung dieser Leistungen automatisch gekürzt wird.

Genau diese Regelung könnte nun wieder eingeschränkt werden.

Was bedeutet das für unseren Praxisalltag?

Wenn beispielsweise im Winter besonders viele Kinder gleichzeitig krank sind, möchten und müssen wir selbstverständlich weiterhin für Sie und Ihre Kinder da sein. Wir können nicht einfach aufhören zu behandeln, weil besonders viele Kinder medizinische Hilfe benötigen.

Mehr Patienten bedeuten jedoch auch mehr Arbeitsaufwand, mehr Personalbedarf und höhere Kosten für unsere Praxis. Wenn die zusätzlich erbrachten Leistungen künftig wieder nicht vollständig vergütet werden, trägt die Praxis einen größeren Teil dieses finanziellen Risikos selbst.

Das betrifft nicht nur akut erkrankte Kinder. Auch **Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen und andere wichtige Leistungen** brauchen Zeit und eine zuverlässige Finanzierung.

Uns ist wichtig, dass Sie wissen:

Wir möchten Ihre Kinder weiterhin bestmöglich und zuverlässig medizinisch versorgen. Dafür brauchen wir jedoch Rahmenbedingungen, die den tatsächlichen Bedarf in der Kinder- und Jugendmedizin berücksichtigen.

Gerade in Zeiten starker Infektwellen ist es wichtig, dass Familien eine Kinderarztpraxis haben, die erreichbar ist und die notwendige Zeit für ihre Kinder aufbringen kann.

Wir wünschen uns deshalb, dass bei den weiteren Beratungen berücksichtigt wird, wie wichtig eine verlässliche Finanzierung der kinder- und jugendärztlichen Versorgung ist.

Denn für uns stehen Sie und Ihre Kinder im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Dr. Evangelista & Dr. Steinheber
und das gesamte Praxisteam
Kinderarztpraxis Wertingen

